

	
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 26.09.2017
	Druckdatum: 08.07.2020
	SDB-Nummer: 000000265823
Valvoline™ ZEREX G40 CONC ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in verschiedenen Ländern eingetragen 873055	Version: 3.3

Entspricht Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung. - SDSGHS_DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Valvoline™ ZEREX G40 CONC

™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in verschiedenen Ländern eingetragen

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlener : Frostschutzmittel
Anwendungsbereich

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Ellis Enterprises B.V., an affiliate of Valvoline
Wieldrechtseweg 39
3316 BG Dordrecht
Niederlande
+31 (0)78 654 3500 (in den Niederlanden) oder kontaktieren Sie Ihre CSR-Kontaktperson vor Ort

SDS@valvoline.com

1.4 Notrufnummer

00-800-825-8654 / 001-859-202-3865, oder rufen Sie den örtlichen Notruf unter 0 30-1 92 40 an

Produktinformation

+31 (0)78 654 3500 (in den Niederlanden) oder kontaktieren Sie Ihre CSR-Kontaktperson vor Ort

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2, Niere

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

: Achtung

Gefahrenhinweise

: H302
H373

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 Kann die Organe (Niere) schädigen bei
 längerer oder wiederholter Exposition durch
 Verschlucken.

Sicherheitshinweise

: P101

P102

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung
 oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 Darf nicht in die Hände von Kindern
 gelangen.

Prävention:

P260

Staub /Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol
nicht einatmen.

P264

Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P270

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder
rauchen.**Entsorgung:**

P501

Inhalt/ Behälter einer anerkannten
Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Ethandiol

2.3 Sonstige Gefahren**Zusätzliche Hinweise**

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Ethandiol	107-21-1 203-473-3 01-2119456816-28-xxxx	Acute Tox.4; H302 STOT RE2; H373	>= 90,00 - <= 100,00


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
 Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt
 vorzeigen.
 Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.
 Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und
 ärztlichen Rat einholen.
 Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Erste Hilfe ist normalerweise nicht erforderlich. Es wird jedoch
 empfohlen, dass belichteten Bereiche durch Waschen mit
 Seife und Wasser gereinigt werden.
- Nach Augenkontakt : Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.
 Kontaktlinsen entfernen.
 Unverletztes Auge schützen.
 Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Arzt aufsuchen.
 Mund mit Wasser ausspülen.
 Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
 Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund
 einflößen.
 Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Anzeichen und Symptome eines Kontakts mit diesem Material
 durch Einatmen, Verschlucken und/oder Diffusion des
 Materials durch die Haut umfassen:
 Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall)
 Reizung (Nase, Hals, Atemwege)
 Husten
 Cyanose (verursacht Blaufärbung der Haut und Nägel aus
 Mangel an Sauerstoff)
 Lungenödem (Flüssigkeitsansammlung im Lungengewebe)
 Nierenversagen
 Krämpfe
- Risiken : Effekte der akuten Ethylenglykol-Vergiftung erscheinen in drei
 recht unterschiedliche Phasen. Die erste Phase tritt kurz nach


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 000000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

der Exposition dauert 6-12 Stunden und wird durch das zentrale Nervensystem auswirken (transient Rausch, Übelkeit, Erbrechen und in schweren Fällen Koma, Krämpfe und Tod möglich) gekennzeichnet. Die zweite Stufe dauert von 12-36 Stunden nach der Belichtung und wird durch das Einsetzen von Koma eingeleitet. Diese Phase wird durch tachypnia, Tachykardie, Hypotonie mild, Zyanose, und in schweren Fällen, Lungenödem, Lungenentzündung, Herzvergrößerung und kongestiver Scheitern gekennzeichnet. Die letzte Stufe tritt 24-72 Post-Expositions- und wird von Nierenversagen, von einem leichten Anstieg des Blut-Harnstoff-Stickstoff und Kreatinin mit anschließender Erholung, zu Anurie mit akuter tubulärer Nekrose, die zum Tod führen kann dadurch vervollständigen. Oxalurie wird in den meisten Fällen gefunden. Die wichtigste Laborbefund in Ethylenglykolvergiftung ist schwerer metabolischer Azidose.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Dieses Produkt enthält Ethylenglykol. Ethanol verringert den Stoffwechsel von Ethylenglykol zu toxischen Metaboliten. Ethanol sollte so bald wie möglich in Fällen von schwerer Vergiftung verabreicht werden, da die Halbwertszeit von Ethylenglykol beträgt 3 Stunden. Wenn medizinische Versorgung mehrere Stunden verzögert werden, geben den Patienten drei vor vier 1-Unzen-oral "shots" von 86-proof oder höher Whisky vor oder während des Transports ins Krankenhaus. Fomepizole (4-methyl-pyrazol) ein wirksamer Antagonist der Alkohol-Dehydrogenase und als solche können als Gegenmittel zur Behandlung von Ethylenglykol-Vergiftung verwendet werden. Hämodialyse effektiv entfernt Ethylenglykol und seinen Metaboliten aus dem Körper.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
 Wassersprühstrahl
 Schaum
 Kohlendioxid (CO₂)
 Trockenlöschmittel



SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Alkohole
 Aldehyde
 Kohlendioxid und Kohlenmonoxid
 Ether
 toxische Dämpfe

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Spezifische Löschmethoden : Das Produkt verträgt sich mit den üblichen Brandbekämpfungsmitteln.

Weitere Information : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Personen, die keine Schutzausrüstung tragen, sollten vom Bereich der Verschüttung ferngehalten werden, bis die Säuberung abgeschlossen ist.
 Es müssen alle anwendbaren Bundes-, Staats- und Ortsvorschriften eingehalten werden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
 Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.
 Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B.

	
SICHERHEITSDATENBLATT	Überarbeitet am: 26.09.2017
	Druckdatum: 08.07.2020
	SDB-Nummer: 00000265823
Valvoline™ ZEREX G40 CONC ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in verschiedenen Ländern eingetragen 873055	Version: 3.3

Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel,
Sägemehl).
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter
geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Dämpfe/Staub nicht einatmen.
Nicht rauchen.
Behälter ist in leerem Zustand gefährlich.
Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und
nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- Hygienemaßnahmen : Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der
Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut
belüfteten Ort aufbewahren.
- Lagerklasse (TRGS 510) : 10, Brennbare Flüssigkeiten
- Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und
Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

8.1 Zu überwachende Parameter
Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Ethandiol	107-21-1	TWA	20 ppm 52 mg/m ³	2000/39/EC
		STEL	40 ppm 104 mg/m ³	2000/39/EC
		AGW (Dampf und Aerosole)	10 ppm 26 mg/m ³ Dampf und Aerosole	DE TRGS 900

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichend mechanische Ventilation (allgemeine und / oder lokale Entlüftung) sorgen, um die Exposition unterhalb Expositionsrichtlinien (falls zutreffend) oder unter dem Niveau, das bekannte Ursache, vermuteten oder offensichtlichen unerwünschten Ereignissen zu erhalten.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Unter normalen Nutzungsbedingungen nicht erforderlich.
 Gegen Spritzer beständige Schutzbrille tragen, wenn Material beschlagen oder Spritzer in die Augen werden könnte.

Handschutz

Anmerkungen : Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Haut- und Körperschutz : Wenn notwendig tragen:
 Undurchlässige Schutzkleidung
 Sicherheitsschuhe
 Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig
 Farbe : rosa
 Geruch : Keine Daten verfügbar
 Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

pH-Wert	:	8
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	:	< -18 °C
Siedepunkt/Siedebereich	:	> 160 °C
Flammpunkt	:	> 124 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	:	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	:	Obere Entzündbarkeitsgrenze 15,1 %(V) (20 °C)
Untere Explosionsgrenze	:	Untere Entzündbarkeitsgrenze 3,4 %(V) (20 °C)
Dampfdruck	:	0,2 hPa (20 °C)
Relative Dampfdichte	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	1,123 - 1,126 g/cm ³ (20 °C)
Löslichkeit(en)		
Wasserlöslichkeit	:	Keine Daten verfügbar
		Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	:	Keine Daten verfügbar
		Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität		



SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar

Viskosität, kinematisch : 20 - 30 mm²/s (20 °C)

Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : übermäßige Hitze

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Aldehyde
 Alkalimetalle
 Erdalkalimetalle
 Starke Säuren
 starke Alkalien
 Starke Oxidationsmittel
 Schwefelverbindungen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Aldehyde
 Kohlendioxid und Kohlenmonoxid
 Organische Säuren
 Ketone

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

Angaben zu : Einatmen
 wahrscheinlichen : Hautkontakt
 Expositionswegen : Augenkontakt
 Verschlucken

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Inhaltsstoffe:
ETHYLENE GLYCOL:

Akute orale Toxizität : LD0 (Beim Menschen): Geschätzt 1,56 g/kg

Bewertung: Die Komponente / Gemisch wird als akute orale Toxizität, Kategorie 4 eingestuft.

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 10,9 mg/l
 Expositionszeit: 1 h
 Testatmosphäre: Staub/Nebel
 Bewertung: Keine Beeinträchtigung in akute inhalative Toxizität beobachtet.

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 9.530 mg/kg

Akute Toxizität (andere : LD50 (Ratte): 5.010 mg/kg
 Verabreichungswege) Applikationsweg: Intraperitoneal

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:
ETHYLENE GLYCOL:

Spezies: Kaninchen
 Ergebnis: Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Anmerkungen: Augenreizung oder -verletzung ist unwahrscheinlich.

Inhaltsstoffe:
ETHYLENE GLYCOL:

Ergebnis: Leichte, vorübergehende Reizung


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Sensibilisierung durch Einatmen: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:
ETHYLENE GLYCOL:

Art des Testes: Maximierungstest

Spezies: Meerschweinchen

Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:
ETHYLENE GLYCOL:

Gentoxizität in vitro

: Art des Testes: Ames test

Testspezies: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Ergebnis: negativ

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:
ETHYLENE GLYCOL:

Expositionswege: Verschlucken

Zielorgane: Niere

Bewertung: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Weitere Information
Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar



SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

Ethandiol

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 27.540 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: statischer Test

LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 8.050 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber : LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 10.000 mg/l

Daphnien und anderen

wirbellosen Wassertieren

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: statischer Test

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 6.500 - 13.000 mg/l

Endpunkt: Wachstumshemmung

Expositionszeit: 7 Tage

Toxizität gegenüber Fischen : NOEC: 32.000 mg/l

(Chronische Toxizität)

Expositionszeit: 7 d

Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)

Toxizität gegenüber : NOEC: 24.000 mg/l

Daphnien und anderen

wirbellosen Wassertieren

(Chronische Toxizität)

Expositionszeit: 7 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

Ethandiol

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 90 - 100 %

Expositionszeit: 10 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

Ethandiol

Bioakkumulation : Spezies: Procambarus


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

Expositionszeit: 61 d
 Konzentration: 1000 mg/l
 Biokonzentrationsfaktor (BCF): 0,27
 Methode: Durchflusstest

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: -1,36
 Octanol/Wasser

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Produkt:

Sonstige ökologische : Keine Daten verfügbar
 Hinweise

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung
13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Abfälle nicht in den Ausguss schütten.
 Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie
 oder Verpackungsmaterial verunreinigen.
 Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.
 Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.
 Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage
 zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.
 Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport
ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport
14.1 UN-Nummer

ADN: Kein Gefahrgut

ADR: Kein Gefahrgut

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Kein Gefahrgut

INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Kein Gefahrgut


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC
 ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
 verschiedenen Ländern eingetragen
 873055

INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): Kein
 Gefahrgut
RID: Kein Gefahrgut

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN: Kein Gefahrgut
ADR: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): Kein
 Gefahrgut
RID: Kein Gefahrgut

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN: Kein Gefahrgut
ADR: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): Kein
 Gefahrgut
RID: Kein Gefahrgut

14.4 Verpackungsgruppe


ADN: Kein Gefahrgut
ADR: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Kein Gefahrgut
INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): Kein
 Gefahrgut
RID: Kein Gefahrgut

14.5 Umweltgefahren

ADN: Nicht anwendbar
ADR: Nicht anwendbar
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT: Nicht anwendbar
INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE: Nicht anwendbar
INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter): Nicht
 anwendbar
RID: Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht anwendbar

		Seite: 15
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 26.09.2017
		Druckdatum: 08.07.2020
		SDB-Nummer: 000000265823
Valvoline™ ZEREX G40 CONC ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in verschiedenen Ländern eingetragen 873055		Version: 3.3

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Schiffstyp: nicht anwendbar
Risikoschlüssel nicht anwendbar
Pollutant Kategorie: nicht anwendbar

Die Gefahrgutbeschreibung (falls oben angegeben) gibt evtl. nicht die Packungsgröße, Menge, den Endverbraucher oder die regionsspezifischen Ausnahmen wieder, die angewandt werden können. Für eine versandspezifische Beschreibung sollten die Versandpapiere hinzugezogen werden.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Nicht anwendbar

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar


Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.
Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

TA Luft : Gesamtstaub, Nicht anwendbar

: Staubförmige anorganische Stoffe, Nicht anwendbar

		Seite: 16
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 26.09.2017
		Druckdatum: 08.07.2020
		SDB-Nummer: 00000265823
Valvoline™ ZEREX G40 CONC ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in verschiedenen Ländern eingetragen 873055		Version: 3.3

- : Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe, Nicht anwendbar
- : Organische Stoffe, Nicht anwendbar
- : Krebserzeugende Stoffe, Nicht anwendbar
- : Erbgutverändernd, Nicht anwendbar
- : Reproduktionstoxisch, Nicht anwendbar

Sonstige Vorschriften : Jungen Leuten im Alter unter 18 Jahren ist es gemäß EU-Richtlinie 94/33/EG zum Jugendarbeitsschutz nicht erlaubt, mit diesem Produkt zu arbeiten.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

- DSL : Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Komponenten, die nicht in der kanadischen DSL und haben jährliche Mengengrenzen.
- AICS Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- ENCS Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- KECI Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- PICCS Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- IECSC Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- TSCA Nicht auf der TSCA-Liste

Verzeichnisse

AICS (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), REACH (Europäische Union), ENCS (Japan), ISHL (Japan), KECI (Korea), NZIoC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TCSI (Taiwan), TSCA (USA)


15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Information

Überarbeitet am: 26.09.2017

		Seite: 17
SICHERHEITSDATENBLATT		Überarbeitet am: 26.09.2017
		Druckdatum: 08.07.2020
		SDB-Nummer: 00000265823
Valvoline™ ZEREX G40 CONC ™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in verschiedenen Ländern eingetragen 873055		Version: 3.3

Volltext der H-Sätze

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H373

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.

Sonstige Angaben

: Es wird davon ausgegangen, dass die hierin enthaltenen Informationen richtig sind; ihre Richtigkeit wird jedoch nicht bestätigt, und zwar ungeachtet dessen, ob die Informationen direkt vom Unternehmen stammen oder nicht. Abnehmer werden gebeten, die Aktualität, Anwendbarkeit und Angebrachtheit der Informationen bestätigen zu lassen, bevor das Produkt verwendet wird. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von der Abteilung für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit von Valvoline zusammengestellt (+31 (0)78 654 3500).

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden

.

Liste der Abkürzungen und Akronyme, die aber nicht unbedingt, in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendet werden könnten :

ACGIH: Amerikanische Konferenz der staatlichen Industriehygieniker (American Conference of Governmental Industrial Hygienists)

BEI : Biologischer Expositionsindex

CAS: Chemical Abstracts Service (Bereich der American Chemical Society).

CMR: karzinogen, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend (Carcinogenic, Mutagenic or Toxic for Reproduction)

Ecxx: Wirksame Konzentration (Effective Concentration) von xx

FG: lebensmittelgeeignet (food grade)

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals).

H-Satz: Gefahrenhinweis (H-statement)

IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association).

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulation der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association, IATA).

ICAO: Internationale Zivilluffahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)

ICAO-TI (ICAO): Technische Anweisungen der Internationalen Zivilluffahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)

ICxx: Hemmkonzentration (Inhibitory Concentration) für xx einer Substanz


SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 26.09.2017

Druckdatum: 08.07.2020

SDB-Nummer: 00000265823

Version: 3.3

Valvoline™ ZEREX G40 CONC

™ Marke, Valvoline oder seine Tochtergesellschaft, in
verschiedenen Ländern eingetragen
873055

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (International Maritime Code for Dangerous Goods)
 ISO: Internationale Organisation für Normung (International Organization for Standardization)
 LCxx: Letale Konzentration (Lethal Concentration) für xx Prozent der Versuchspopulation
 LDxx: Letale Dosis (Lethal Dose) für xx Prozent der Versuchspopulation.
 logPow: Oktanol/Wasser-Verteilungskoeffizient
 N.O.S.: nicht anderweitig genannt (n. a. g)
 OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organization for Economic Co-operation and Development)
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert (N.O.S.)
 PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch
 PEC: Vorausgesagte Konzentration, bei der eine Wirkung auftritt (Predicted Effect Concentration)
 PEL: Zulässige Expositionsgrenzwerte (Permissible Exposure Limits)
 PNEC: Vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)
 PSA: Persönliche Schutzausrüstung
 P-Satz: Sicherheitshinweis (P-statement)
 STEL: Kurzzeitgrenzwert (Short-term exposure limit)
 STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität (Specific Target Organ Toxicity)
 TLV: Schwellengrenzwert (Threshold Limit Value)
 TWA: Zeitlich gewichteter Mittelwert (Time-weighted average)
 vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulativ (Very Persistent and Very Bioaccumulative)
 WEL: Exposition am Arbeitsplatz (Workplace Exposure Level)

ABM: Wassergefährdungsklasse für die Niederlande
 ADNR: Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein
 ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).
 CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)
 CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment)
 CSR: Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Report)
 DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level).
 EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances).
 ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe (European List of Notified Chemical Substances)
 REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals)
 RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (Regulation Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
 R-Satz: Risikosatz
 S-Satz: Sicherheitssatz
 WGK: Deutsche Wassergefährdungsklasse